

Termin	Dozent	Ort	Gruppe	Zeiten	Titel	Inhalt	Lernziele
21.11.2020	Ute Wieckhorst	K8-B	BF18-2	10-17	Erstellung einer Materialmappe am Theater	Erstellung einer Materialmappe für die theaterpädagogische Vor- und Nachbereitung am Theater. Anhand eines Theaterstückes werden alle Kriterien eines theaterpädagogischen Begleitmaterials am Theater erarbeitet	Künstlerisch: Auseinandersetzung mit dem Theaterbetrieb, seinen betrieblichen Strukturen und künstlerischen Vorgängen. Pädagogisch: Die Teilnehmer sollen erlernen eine theaterpädagogische Materialmappe eigenständig zu erstellen
22.11.2020	Ute Wieckhorst	K8-B	BF18-2	10-16:30	s.o.	s.o.	s.o.
12.12.2020	Silvana Kraka	K8-B	BF18-2	10-17	Theaterpraxis 3.1 - Einführung in die schauspielerische Inszenierungsarbeit. Stückentwicklung		
13.12.2020	Silvana Kraka	K8-B	BF18-2	10-16:30	s.o.		
16.01.2021	Franz Burkhard	tikk	BF18-2	10-17	Grundlagen Schauspiel 1	Wie komme ich zum Spielen, was ist Spiel, Bereitschaft zum Spiel. Körperliche und psychische Heranführung. Körpertraining, Stimmtraining, Konzentration, Beobachtung, Eigenwahrnehmung, Wahrnehmung des Spielpartners. Improvisiertes Spiel, Wahrnehmung und Bewertung des Spiels. Grundbegriffe: Improvisation, Haltung, Situation, Vorgang. Es wird hauptsächlich praktisch gearbeitet.	
17.01.2021	Franz Burkhard	tikk	BF18-2	10-16:30	Grundlagen Schauspiel II	Zusammenhang zwischen improvisiertem Spiel und festgelegtem Text. Wie entstehen Emotionen. Die „Haltung“ als körperlich emotionales Spiel, das „gestische“ Sprechen. Vertiefung zum Thema Haltung und Situation. Wie entsteht eine „Figur“. Die „vorgestellte Situation“. Stanislawski. Eine kleine Szene wird geprobt. Zusammenhang Schauspieltechnik und Regie. Hauptsächlich praktisch	
06.02.2021	Ute Wieckhorst	K8-B	BF18-2	10-17	Das Stanislawski-System und die Anwendung in der theaterpädagogischen Arbeit	Das Stanislawski-System ist eine umfassende und tiefgehende Systematisierung aller schauspielerrelevanten Aspekte. Diese werden im Kurs erläutert und praktisch anhand von szenischen Beispielen erfahren.	Wie ist das Stanislawski-System in der theaterpädagogischen Arbeit konkret zu nutzen und wie kann der Spielleiter sinnvoll darauf zurückgreifen? Mit dieser Fragestellung untersuchen wir mögliche Anwendungsmöglichkeiten.
07.02.2021	Ute Wieckhorst	K8-B	BF18-2	10-16:30	s.o.	s.o.	s.o.
13.03.2021	Regina Baumgart	BS Ballettstudio	BF18-2	10-17	Grundlagen der Tanzpädagogik II	Labansche Bewegungsanalyse: die Faktoren Raum, Zeit, Fluss und Gewicht und ihre Beachtung bei der Entwicklung von Körperübungen, tänzerischen Abläufen und choreografischen Szenen.	
14.03.2021	Regina Baumgart	BS Ballettstudio	BF18-2	10-16:30	s.o.	s.o.	
06.04.2021	Silvana Kraka	NN - Noch nicht bekannt	BF18-2	10-17	Exemplarische Produktion: Einführung in die Inszenierungsarbeit mit einem Jugendstück	Wir setzen uns mit einem Jugendstück inszenatorisch auseinander. Es ist nicht allzu lang und schnell zu lesen. In der Vorbereitung werden wir die dramaturgischen Grundbegriffe wiederholen. Wir werden ein Szenarium erarbeiten, über Handlung, Spannungsbogen, Zielgruppe und Hauptaussage, wie auch über Konzeption und künstlerische Freiheit in Bezug auf Jugendtheater sprechen. Schließlich sucht sich jeder Teilnehmer im Vorfeld seine Lieblingszene/szenen und die dazugehörige Lieblingsbesetzung/besetzungen heraus um sie exemplarisch praktisch umzusetzen.	
07.04.2021	Silvana Kraka	NN - Noch nicht bekannt	BF18-2	10-17	s.o.	s.o.	
08.04.2021	Silvana Kraka	NN - Noch nicht bekannt	BF18-2	10-17	s.o.	s.o.	
09.04.2021	Silvana Kraka	NN - Noch nicht bekannt	BF18-2	10-21	s.o.	s.o.	
10.04.2021	Silvana Kraka	K8-S	BF18-2	10-16:30	s.o.	s.o.	

Termin	Dozent	Ort	Gruppe	Zeiten	Titel	Inhalt	Lernziele
08.05.2021	Jörg Meyer	K8-S	BF18-2	10-17	Theorien der Theaterpädagogik B-Kurs	Zum Verständnis der Theaterpädagogik, Einführung in die fachbezogene Theorie(n)bildung. Theaterpädagogisches Arbeiten fokussiert die Planung, Organisation und Durchführung erfahrungsbasierter Lehr- und Lernprozesse zum Zwecke der Exploration und Optimierung unserer Wahrnehmungs- und Ausdruckspotentiale. Daraus ergeben sich unterschiedlichste Tätigkeitsprofile in Bildung, Arbeitswelt, Wissenschaft und Kunst. (Vorbereitung Kolloquium 4. Jahr)	Die hier vorgehaltenen Seminarveranstaltungen wollen helfen, die Komplexität unseres Faches begrifflich zu fassen respektiv theoriebildend wie auch exemplarisch-praktisch zu durchdringen und somit zu rahmen.
09.05.2021	Jörg Meyer	K8-S	BF18-2	10-16:30	s.o.	s.o.	s.o.
29.05.2021	Wolfgang G. Schmidt	K8-S	BF18-2	10-17	Tschechow 2: Anleiter- bzw. Spielleiterkompetenzen anhand Tschechows Werkgeheimnisse der Schauspielkunst proben und reflektieren.	Der Kurs verschafft einen Einblick in die Tschechow-Methode. Praktische Übungen zur szenischen Gestaltung und zur Rollengestaltung werden von den Teilnehmenden selbst vorbereitet und angeleitet. Die verschiedenen Methoden zur Rollen- und szenischen Gestaltung u.a. Imagination, Verkörperung, Psychologische Geste, Schöpferische Individualität und Charakterisierung werden erprobt und auf ihre heutige Anwendungsmöglichkeiten praktisch verifiziert und reflektiert.	Den Umgang und die praktische Anwendung der Methoden Tschechows erlernen und sich dadurch in der eigenen Anleiterkompetenz erleben.
30.05.2021	Wolfgang G. Schmidt	K8-S	BF18-2	10-16:30	s.o.	s.o.	s.o.
19.06.2021	Harald Volker Sommer	K8-B	BF18-2	10-17	Projektberatung	Wie können Projekte vorbereitet und durchgeführt werden? Dieses Modul soll vor allem der Besprechung und Beratung ganz konkreter – gerne auch aktueller - Projekte und Vorhaben dienen. Als Vorbereitung dieses offenen Moduls sollen die TN einen Fall oder eine Frage aus der eigenen Praxis auswählen und in der Gruppe vorstellen, die dann mit verschiedenen praktischen theaterpädagogischen Methoden gemeinsam behandelt werden.	
20.06.2021	Harald Volker Sommer	Atelier	BF18-2	10-16:30	s.o.	s.o.	
10.07.2021	Dozent noch nicht festgelegt	K8-B	BF18-2	10-23:30	Wahlkurse	An diesem Wochenende finden eine Auswahl an Wahlkursen statt. Im Mai versenden wir die Anmeldeiste für alle Wahlkurse. Wir bitten darum, für die Anmeldung diese Aussendung abzuwarten. Save the Date: Am Samstagabend findet das Sommerfest statt.	
11.07.2021	Dozent noch nicht festgelegt	K8-B	BF18-2	10-16:30	s.o.	s.o.	
18.09.2021	Nicola Rappel	K8-B	BF18-2	10-17	Gruppendynamik 4-5	Die Gruppendynamik beschäftigt sich mit den Vorgängen und Abläufen in einer Gruppe von Menschen. Eine wichtige Aufgabe in der theaterpädagogischen Arbeit ist es, für eine gute Gruppendynamik zu sorgen. Darstellendes Spiel ist als kollektiver Vorgang angelegt. In das Verhalten des Einzelnen fließt stets das Verhalten der ganzen Gruppe mit ein und beeinflusst somit auch die persönliche Entwicklung des Individuums.	

Termin	Dozent	Ort	Gruppe	Zeiten	Titel	Inhalt	Lernziele
19.09.2021	Nicola Rappel	K8-B	BF18-2	10-16:30	Stimme und Präsenz	Die gezielte Verbindung der Stimme mit dem Körper über die Emotion aktiviert die Atemstütze und verleiht ihr so Kraft und Präsenz. Wir beschäftigen uns mit Stimmübungen und gestütztem Sprechen und übertragen die dort gewonnenen Erkenntnisse auf die Interpretation von gesprochenen Texten.	Lernziel ist das Sprechen mit einer Stimme, die über einen größeren Raum hinweg "trägt" und mit welcher der Sprechende präsent ist, ohne dass die Stimme dabei ermüdet.
09.10.2021	Harald Volker Sommer	K8-B	BF18-2	10-17	Methodik-Didaktik-Werkstatt Theaterpädagogik	Zusammenfassung, fachtheoretische Reflexion und Abschluss der methodisch-didaktischen Inhalte sämtlicher Module der Fort- und Ausbildung zwecks Vorbereitung auf die Abschlussprüfung "Methodik und Didaktik der Theaterpädagogik"	
10.10.2021	Harald Volker Sommer	K8-B	BF18-2	10-16:30	Methodik-Didaktik der Theaterpädagogik - Abschlussprüfung	Fachtheoretisches Abschlussgespräch. Diskurs über methodisch-didaktische Fragen und einem theaterpädagogischen Selbstverständnisses.	Abschlussprüfung
03.11.2021	Franz Burkhard	tikk	BF18-2	10-17	Exemplarische Produktion: Inszenierung eines klassischen Textes - Arbeitsweisen der Regie	Übersicht der Inhalte: Exemplarische Produktion – Klassische Inszenierung unter dem Aspekt der Stückerarbeitung (Inszenierung). Worauf hat die Regie zu achten, wenn eine Theatergruppe aus sehr unterschiedlichen Mitspielern besteht? Welche Ansätze der Regie und welche unterschiedlichen Möglichkeiten einer szenischen Bearbeitung gibt es? Den professionellen Umgang mit einer literarischen Vorlage erfahren (Textgestaltung, Strichfassung u.a.).	Einen Proben- und Aufführungsprozess praktisch erfahren und anschließend mit dem Publikum reflektieren.
04.11.2021	Franz Burkhard	tikk	BF18-2	10-17	s.o.	s.o.	s.o.
05.11.2021	Franz Burkhard	tikk	BF18-2	10-17	s.o.	s.o.	s.o.
06.11.2021	Franz Burkhard	tikk	BF18-2	10-21	s.o.	s.o.	s.o.
07.11.2021	Franz Burkhard	NN - Noch nicht bekannt	BF18-2	10-16:30	s.o.	s.o.	s.o.
11.12.2021	Wolfgang G. Schmidt	Atelier	BF18-2		Einführung in die Etüdenvorbereitung für die Schauspielprüfung	Vorbereitung der Szenen für die Schauspielprüfung von 10:00 bis 13:00 Uhr. Von 14:00- 17:00 Uhr eigenständige Vorbereitung in den Kleingruppe (Textbearbeitung, Recherche, Ideenfindung, Improvisation u.a.). Die zukünftigen Probentermine werden, ab dem nächsten Tag, zumeist nach Absprache eigenständig und an von den Kleingruppen ausgewählten Orten durchgeführt.	
12.12.2021	Eigenständige Gruppenarbeit	Extern	BF18-2		Etüdenvorbereitung für die Schauspielwerkstatt (Prüfung)	Proben und Vorbereitung der Szenen für die Schauspielprüfung. Probentermine werden nach Absprache eigenständig und an von den Kleingruppen ausgewählten Orten durchgeführt.	